

5. NKHR-HAUSHALT

EINBRINGUNG DES ENTWURFS DES HAUSHALTSPLANS 2022
IN DEN GEMEINDERAT AM 21. DEZEMBER 2021

AGENDA

TEIL I

01 HAUSHALTSSATZUNG

04 AUSGABEN

02 TEILHAUSHALTE IM NKHR

05 HAUSHALTSSALDEN

03 EINNAHMEN

06 EXKURS ABSCHREIBUNGEN

AGENDA

TEIL II

07 SONDERERGEBNIS – AUßER-
ORDENTLICHE ERTRÄGE

10 VERPFLICHTUNGS-
ERMÄCHTIGUNGEN

08 INVESTITIONEN 2022-2025

11 INFOS ZUM LESEN DES
NKHR-HAUSHALTSPLANS

09 RÜCKLAGE - LIQUIDITÄT

12 ZEITPLAN

01

HAUSHALTSSATZUNG

01 HAUSHALTSSATZUNG

§ 1 (1) ERGEBNISHAUSHALT

Der Haushaltsplan wird festgesetzt		
1.	im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	26.590.000,00
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	29.191.750,00
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-2.601.750,00
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0,00
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0,00
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0,00
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	-2.601.750,00

In Worten:

Die Aufwendungen (incl. Abschreibungen) übersteigen die Erträge um rund 2,6 Mio. EUR. Außerordentliche Erträge werden im Haushalt 2022 nicht verplant.

Der Ausgleich dieses Defizits mit rund 2,6 Mio. EUR ist durch Überschüsse der Jahre 2018 bis 2021 gewährleistet, vgl. ordentliche Ergebnisse 2018 bis 2021 mit rd. 3,32 Mio. EUR sowie Sonderergebnisse 2018 bis 2021 mit rd. 1,932 Mio. EUR (vgl. auch Folie 30 bzw. Anlage 23 zum Haushaltsplan) (Basis: vorläufige Rechnungsergebnisse 2018-2020 sowie überschlägig ermitteltes Rechnungsergebnis 2021, siehe Folien 22 ff).

01 HAUSHALTSSATZUNG

§ 1 (2) FINANZHAUSHALT

Der Haushaltsplan wird festgesetzt		
2.	im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	25.950.000,00
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	27.041.750,00
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-1.091.750,00
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	8.886.750,00
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	7.593.400,00
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	1.293.350,00
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	201.600,00
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0,00
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	226.400,00
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-226.400,00
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-24.800,00

In Worten:

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit übersteigen die laufenden Einzahlungen um knapp 1,1 Mio. EUR.

Im Rahmen der Investitionstätigkeit übersteigen die geplanten Einzahlungen (insb. aus Grundstückserlösen, Landeszuschüsse und Erschließungsbeiträgen) die geplanten Auszahlungen um knapp 1,3 Mio. EUR. In 2021 nicht abgerufene bzw. nicht zugeflossene Beträge werden dabei neu in 2022 verplant.

Saldiert ergibt sich ein Überschuss von 201.600 EUR. Damit können die Tilgungsleistungen mit 226.400 EUR nahezu vollständig finanziert werden.

Die restliche fehlende Liquidität in 2022 mit 24.800 EUR kann durch freie Rücklagenmittel aus Vorjahren gedeckt werden.

01 HAUSHALTSSATZUNG

§ 2 KREDITERMÄCHTIGUNG

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Kreditermächtigung**) wird festgesetzt auf **0 Euro**.

§ 3 VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **11.577.500 Euro**, darunter **7.300.000 Euro** für ein neues Feuerwehrgerätehaus in Rudersberg.

§ 4 KASSENKREDITE

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird **unverändert** festgesetzt auf 4.000.000 Euro.

01 HAUSHALTSSATZUNG

§ 5 STEUERSÄTZE

Die Steuersätze (**Hebesätze**) werden **unverändert** festgesetzt

- | | |
|---|-----------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 350 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 390 v. H. |
| der Steuermessbeträge; | |
| 2. für die Gewerbesteuer auf | 375 v. H. |
| der Steuermessbeträge. | |

01 HAUSHALTSSATZUNG**§ 6 WEITERE BESTIMMUNGEN**

- a) Bezüglich des Stellenplans wird auf den Beschluss des Gemeinderats vom 07.12.2021 verwiesen, siehe Vorlage 2425/2021/1.
- b) Der Finanzplan mit Investitionsprogramm wird beschlossen.
- c) Eine Globale Minderausgabe wird nicht verplant.
- d) Sperrvermerke werden beschlossen für folgende Maßnahmen:

.....
.....

Über die Aufhebung der Sperren entscheidet der Gemeinderat oder ein Ausschuss des Gemeinderats.



02 TEILHAUSHALTE

NKHR-WELT

Teilhaushalte 1 bis 8 (unverändert seit 01.01.2018)

- TH01 Innere / Allgemeine Verwaltung
- TH02 Sicherheit und Ordnung incl. Feuerwehr, Soziales
- TH03 Bildung und Betreuung
- TH04 Kultur, Sport, Bäder, ÖPNV, öffentliche Einrichtungen
- TH05 Planen, Bauen, Ver- und Entsorgung, Verkehr, Natur und Umwelt
- TH06 Bestattungswesen, Forst- und Landwirtschaft, Beteiligungen, Konzessionen
- TH07 Wirtschaft und Tourismus
- TH08 Allgemeine Finanzwirtschaft

In den Teilhaushalten sind – im Unterschied bzw. in Ergänzung zum „Gesamtergebnis- bzw. Gesamtfinanzhaushalt“ - auch Innere Verrechnungen (siehe dazu auch Anlage 18 zum Haushaltsplan 2022) und kalkulatorische Zinsen abgebildet.

02 TEILHAUSHALTE

ÜBERSICHT

	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
TH01 Innere / Allg. Verwaltung incl. Grundstücksverkehr	534.150 €	4.140.250 €	5.600.000 €	2.243.000 €
TH02 Soziales	395.300 €	1.274.150 €	15.650 €	404.000 €
TH03 Bildung und Betreuung	3.041.850 €	7.777.500 €	963.000 €	833.450 €
TH04 Kultur, Sport, Bäder, ÖPNV, öff. Einrichtungen	192.500 €	2.048.150 €	191.900 €	557.000 €
TH05 Planen, Bauen, Ver- und Entsorgung, Verkehr, Natur und Umwelt	898.400 €	3.175.300 €	2.078.900 €	3.379.300 €
TH06 Bestattungswesen, Forst- u. Landwirtschaft, Beteiligungen, Konzessionen	982.100 €	496.400 €	24.050 €	111.500 €
TH07 Wirtschaft und Tourismus	128.500 €	354.950 €	12.500 €	57.000 €
TH08 Allgemeine Finanzwirtschaft	20.417.200 €	9.925.050 €	750 €	8.150 €
Gesamtsummen Teilhaushalte	26.590.000 €	29.191.750 €	8.886.750 €	7.593.400 €
Delta ordentl. Erträge abzügl. ordentliche Aufwendungen; kann gedeckt werden durch Überschüsse aus 2018 ff		- 2.601.750 €		
Delta Einzahlungen abzügl. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit = Überschuss!				1.293.350 €
ordentliche Kredittilgung				- 226.400 €
Finanzierungsüberschuss investiv				1.066.950 €
Finanzierungsbedarf konsumtiv				- 1.091.750 €
Finanzierungsbedarf insgesamt = Deckung aus "Rücklage"				- 24.800 €

03

EINNAHMEN

03 EINNAHMEN

ENTWICKLUNG 2017 – 2025, STEUERN UND ZUWEISUNGEN

Einnahmen ohne Inn. Verrechnungen und ohne kalkulatorische Kosten	Erg 2017; letztes kamerales Jahr	vorl. Erg 2018	vorl. Erg 2019	vorl. Erg 2020	Plan 2021	Prognose für Erg 2021 (Stand 16.12.2021)	Prognose für 2022 lt. HH 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Grundsteuer Erg 2017 und 2019 enthält a.o. Beträge = Nachzahlungen für frühere Jahre; ab 2025 GrdSt-Reform	1.496.876	1.473.307	1.562.769	1.535.988	1.535.000	1.528.000	1.545.000	1.545.000	1.550.000	1.560.000	1.570.000
Gewerbesteuer	2.553.566	2.847.216	3.602.477	3.588.389	2.750.000	3.050.000	3.000.000	3.000.000	3.125.000	3.250.000	3.500.000
weitere Gemeindesteuern (insb. Hunde- u. Vergn.-St.)	151.737	197.172	200.064	180.403	167.500	110.030	185.000	138.000	165.000	165.000	165.000
Einkommensteuer	6.631.572	6.625.768	7.006.738	6.490.300	6.626.200	6.958.049	6.852.000	7.217.600	7.615.000	8.050.000	8.470.000
Umsatzsteuer	542.211	460.458	520.637	564.498	543.500	574.992	485.000	492.000	506.000	516.000	525.000
Familienleistungsausgleich	493.335	496.247	513.801	469.837	528.550	527.624	562.000	573.000	595.000	610.000	625.000
Schlüsselzuweisungen + kommunale Investitionspauschale	6.144.580	7.009.724	7.177.406	7.769.550	6.242.000	7.262.639	6.375.000	7.142.300	7.785.000	8.025.000	7.950.000
Corona-Soforthilfe 2020	0	0	0	200.875	0	0	0	0	0	0	0
GewSt-Kompensationsleistungen 2020 von Bund und Land (Corona); FAG-relevant 2022 und 2024	0	0	0	684.120	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	18.013.877	19.109.892	20.583.892	21.483.960	18.392.750	20.011.334	19.004.000	20.107.900	21.341.000	22.176.000	22.805.000

03 EINNAHMEN

ENTWICKLUNG 2022-2025

Anmerkungen zur zugrunde gelegten Entwicklung bei wesentlichen Einnahme-Arten:

- Aktuell keine Erhöhung der Realsteuer-Hebesätze (GrdSt und GewSt) vorgesehen. Bei der Gewerbesteuer wird mittelfristig wieder mit einem Volumen von „Vorkrisen-Niveau“ gerechnet. Grundsteuerreform ab 2025.
- Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer sowie beim Familienleistungsausgleich Zahlen aus HH-Erlass sowie November-Steuer-Schätzung zugrunde gelegt.
- Für Schlüsselzuweisungen im HH 2022 11.343 Einwohnern zugrunde gelegt (30.06.2021). Mittelfristig bis 2025 wird Anstieg auf 11.550 Einwohner erwartet (d.h. plus 207 Einwohner bzw. plus rd. 1,8 %).
- Zugrunde gelegte Pro-Kopf-Beträge bei den Schlüsselzuweisungen (Grundbetrag sowie Rudersberger Wert):
 - 2022: 1.499 € / 1.663,00 € je Einwohner
 - 2023: 1.483 € / 1.646,00 € je Einwohner
 - 2024: 1.510 € / 1.677,00 € je Einwohner
 - 2025: 1.540 € / 1.710,00 € je Einwohner

Ab 2024 eigene Schätzwerte mangels Daten vom Finanzministerium.

Annahmen für 2024 und 2025 entsprechen einer Steigerung mit rd. 1,9 bzw. 2,0 % ggü jeweiligem Vorjahreswert.

21.12.2021 | Thomas Krapf

15

03 EINNAHMEN

ENTWICKLUNG 2017 – 2025, SONSTIGE EINNAHMEN

Einnahmen ohne Inn. Verrechnungen und ohne kalkulatorische Kosten	Erg 2017; letztes kamerales Jahr	vorl. Erg 2018	vorl. Erg 2019	vorl. Erg 2020	Plan 2021	vorläufiges Ergebnis für 2021	Prognose für 2022 lt. HH		Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	
							2021	Plan 2022				
Gebühren u.ä. Entgelte	745.837	818.200	811.633	718.412	756.850	680.000	800.000	795.250	800.000	815.000	830.000	
Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, Ersätze u.ä.	804.619	935.246	760.562	528.388	606.500	550.000	650.000	808.550	800.000	820.000	840.000	
Erstattungen von Eigenbetrieben, kirchlichen Kindergartenträgern u.ä.	336.142	321.736	350.991	315.000	471.650	560.000	460.000	548.600	500.000	500.000	500.000	
Zuweisungen (incl. Kindergartenlastenausgleich, Schulsachkostenbeiträge, Integrationslastenausgleich, Coronahilfen 2020/2021 für Schulen/Kigä's; in 2023 Förderung für Breitband an Schulen)	2.063.338	2.456.911	2.907.644	2.996.698	2.675.850	2.870.000	2.800.000	2.833.200	2.900.000	2.950.000	3.000.000	
Konzessionsabgaben, Zinserträge (in 2018 a.o. Erträge aus Bausparvertrag) incl. Veranlagungszinsen GewSt	764.500	965.011	765.654	820.000	768.850	750.000	770.000	756.500	770.000	770.000	770.000	
ab 2018 Erträge aus Umlagungen	0	185.967	202.994	446.209	265.500	257.198	50.000	100.000	0	0	0	
Summe Einnahmen	22.728.313	24.792.963	26.383.370	27.308.668	23.937.950	25.678.532	24.534.000	25.950.000	27.111.000	28.031.000	28.745.000	
erwartete Mehreinnahmen in 2021 ggü Plan (rd.)							1.740.582					
Veränderungen bei den erwarteten Einnahmen für 2022								1.416.000				

Hinweis: Die Zeile „Summe Einnahmen“ beinhaltet die auf Folie 14 genannten Einnahmen aus Steuern und Zuweisungen.

21.12.2021 | Thomas Krapf

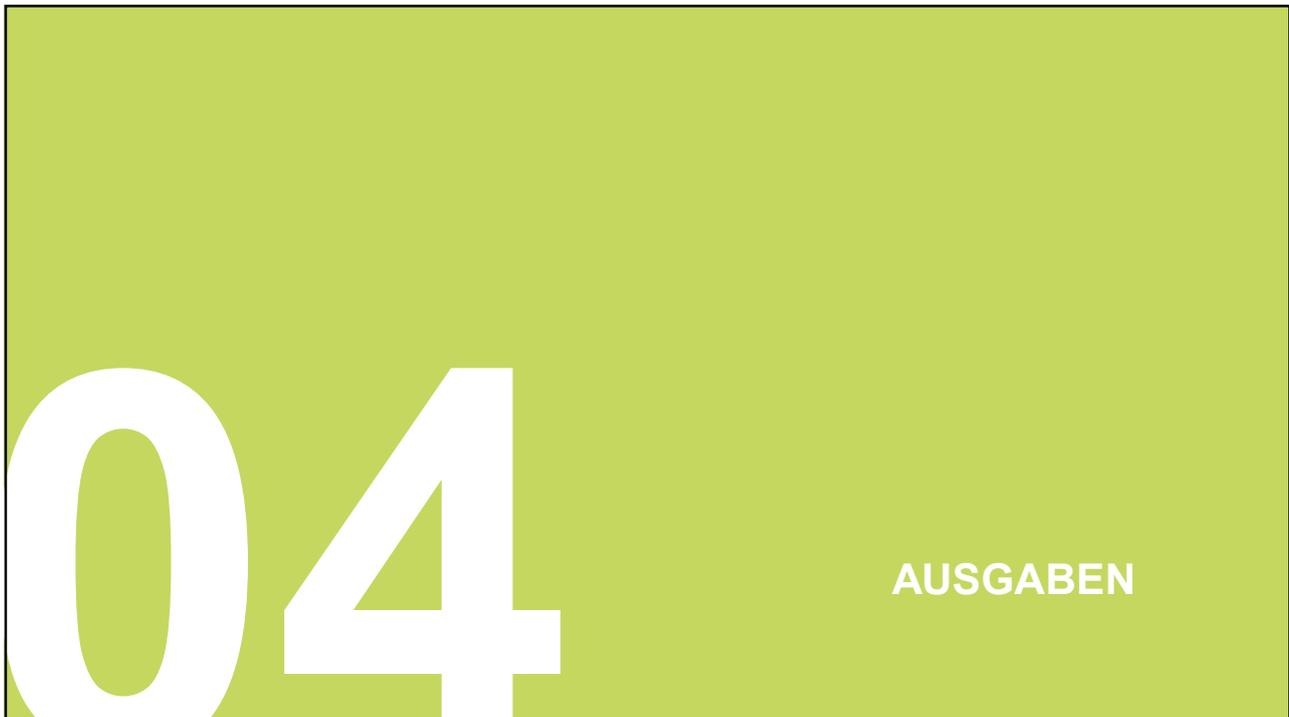
16

03 EINNAHMEN**ENTWICKLUNG 2022 - 2025**

Anmerkungen zur zugrunde gelegten Entwicklung bei wesentlichen Einnahme-Arten:

- Gebühren, Entgelte, Verkaufserlöse, Pachteinnahmen, Ersätze (z.B. Kindergartengebühren, Verlässliche Grundschule, Freibäder, Holzerlöse, Erlöse aus Vermietung von Gemeindehallen, Adventswald-Einnahmen): mittelfristig wieder Anstieg auf „Vor-Corona-Niveau“
- Erstattungen von Eigenbetrieben und kirchl. Kindergartenträgern: konstantes Niveau für 2023 ff eingeplant.
- Zuweisungen vom Land für Schul- und Kindergartenbetrieb, für Breitbandanschlüsse an Schulen u.a.m.: Mittelfristig leichte Zuwächse hinterlegt.
- Konzessionsabgaben (Strom, Gas, Wasser) sowie Zinsen aus internen Trägerdarlehen von Eigenbetrieben: In Summe konstantes Niveau angenommen.

Zusammenfassung Einnahmen 2022: Diese liegen um 1,416 Mio. EUR höher, als noch vor Jahresfrist für 2022 erwartet, davon Mehreinnahmen mit rd. 1,13 Mio. EUR aus Einkommensteuer und Schlüsselzuweisungen.



04 AUSGABEN

ENTWICKLUNG 2017-2025

Ausgaben ohne Inn. Verrechnungen und ohne kalkulatorische Kosten	Erg 2015	Erg 2016	Erg 2017; letztes kamerates Jahr	vorl. Erg 2018	vorl. Erg 2019	vorl. Erg 2020	Plan 2021	vorläufiges Ergebnis für 2021	Prognose für 2022 lt. HH		Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
									2021	2022			
Personalausgaben (in 2018 incl. a.o. Aufwendungen an KV/BW sowie in 2019 incl. „Aufwendungen für „LOB“ für 2012 ff)	4.844.163	5.217.784	5.222.010	5.856.717	6.520.514	6.438.673	6.800.000	6.640.500	7.000.000	7.000.000	7.200.000	7.400.000	7.600.000
sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Inn. Verrechnungen und kalk. Kosten); incl. Erstattungsinsen GewSt	3.408.226	3.263.466	3.319.440	4.095.627	4.355.543	3.950.000	4.984.650	4.000.000	4.700.000	5.501.100	4.800.000	4.900.000	5.000.000
								Schätzwert			Deckelung in 2023 bis 2025		
pb 2018 Aufwand für Umliegungen (2020 insb. Bronniesenweg/ Schmidbächle)	0	0	0	385.575	158.644	1.850.854	121.000	102.306	50.000	100.000	0	0	0
Zuschüsse und Zuwendungen (insb. kirchl. Kindergartenträger, Wieslaufthalbahn, Caritas usw.)	3.559.182	3.176.529	3.086.435	3.611.028	3.434.651	4.259.514	4.445.200	4.445.200	4.525.000	4.515.600	4.600.000	4.700.000	4.800.000
							Annahme: Planmäßiger Abfluss i.d. Summe						
Zinsausgaben extern sowie aus Interner Verzinsung mit Eigenbetrieben	17.730	14.478	12.598	11.957	12.252	21.929	6.800	11.700	5.500	5.500	4.200	3.500	2.950
Zinsen für neue Kredite	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	50.000	75.000
GewSt-Umlage	357.496	469.684	525.723	489.423	628.388	269.502	278.700	298.828	280.000	290.000	292.000,0	303.000,0	327.000
	69,0%	69,0%	68,5%	68,3%	64,0%	35,0%	35,0%	35,0%	35,0%	35,0%	35,0%	35,0%	35,0%
Kreisumlage	4.434.513	5.006.940	4.978.424	4.806.756	4.992.004	5.083.973	5.157.350	5.157.330	5.730.000	5.580.900	5.350.000	5.420.000	5.765.000
(langenommener) Kreisumlage-Hebesatz	37,5%	38,5%	36,6%	35,4%	34,0%	32,1%	31,1%	31,1%	32,0%	31,0%	32,0%	32,0%	32,0%
Finanzausgleichsumlage	2.613.406	2.874.114	3.006.098	3.000.828	3.244.802	3.500.181	3.664.850	3.664.855	3.955.000	3.978.650	3.700.000	3.740.000	3.980.000
Regionalumlage	49.064	50.422	53.643	55.356	61.590	63.735	66.000	64.489	79.000	70.000	70.000	70.000	76.000
Summe Ausgaben	19.283.780	20.073.417	20.204.371	22.313.267	23.408.388	25.438.363	25.524.550	24.385.208	26.324.500	27.041.750	26.016.200	26.586.500	27.625.950
erwartete Minderausgaben in 2021 ggü Plan (rd.)								-1.139.342					
Veränderungen bei den erwarteten Ausgaben für 2022									717.250				

21.12.2021 | Thomas Krapf

19

04 AUSGABEN

ENTWICKLUNG 2022-2025

Anmerkungen zur zugrunde gelegten Entwicklung bei wesentlichen Ausgabe-Arten:

- Personalausgaben: in 2022 Anstieg des Ansatzes auf nunmehr 7,0 Mio. EUR. Mittelfristig sind Personal-kostensteigerungen aufgrund von Tarifsteigerungen mit jährlich 0,2 Mio. EUR berücksichtigt.
- Sächl. Verw.- u. Betriebsaufwand: Aus Gründen des HH-Ausgleichs wie in HH-Plänen der Vorjahre Deckelung bzw. in 2023 Kürzung gegenüber dem Ansatz 2022 (rd. 5,5 Mio. EUR) um rd. 0,7 Mio. EUR. Der Ansatz 2022 mit rd. 5,5 Mio. EUR liegt um rd. 0,8 Mio. EUR über dem „gedeckelten Wert“ von 4,7 Mio. EUR, welchen man noch im Vorjahr für 2022 genannt hatte.

Erhöhter Ansatz 2022 steht in direktem Zusammenhang mit den Minderausgaben des Jahres 2021, d.h. Mittel für in 2021 nicht durchgeführte Maßnahmen werden in 2022 erneut bereit gestellt.

jährlicher Hinweis: Latente Gefahr bei zu starken Einschnitten: Unterlassen von notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen geht mittelfristig zulasten des Substanzerhalts.

- HH 2022 sieht keine Globale Minderausgabe vor.
- Zuweisungen und Zuschüsse: beinhaltet insb. Zahlungen an kirchl. Kindergartenträger sowie an Zweckverband Wieslaufthalbahn sowie Wasserverband Hochwasserschutz. Moderate Steigerungsraten sind eingearbeitet und auskömmlich, solange die alten „Wiesel-Züge“ noch fahren.

21.12.2021 | Thomas Krapf

20

04 AUSGABEN**ENTWICKLUNG 2022-2025**

Weitere Anmerkungen zur zugrunde gelegten Entwicklung bei wesentlichen Ausgabe-Arten:

- Zinsausgaben: Zur Finanzierung des neuen Feuerwehrgerätehauses in Rudersberg werden Kreditaufnahmen ab 2024 unumgänglich sein. Daher sind ab 2024 höhere Ansätze für Zinsaufwand vorzusehen.
- Gewerbesteuer-Umlage: Umlagesatz mit 35 Punkten zugrunde gelegt (unverändert seit 2020).
- Kreisumlage: Für 2023 bis 2025 wurde Hebesatz mit 32 Punkten gewählt (plus 1 Punkt gegenüber 2022). Absolut steigt die Kreisumlage bei diesem Hebesatz von 5,35 Mio. EUR (2023) auf 5,765 Mio. EUR (2025), abhängig von der Steuerkraft der Gemeinde jeweils 2 Jahre zuvor.
- Finanzausgleichsumlage an das Land: Entsprechend der hohen Steuerkraft bis 2020 (incl. Corona-Soforthilfe) sind bis 2022 hohe Umlagen zu zahlen. Zwischen 2022 und 2025 schwanken die absoluten Beträge zwischen rund 3,98 Mio. EUR und 3,70 Mio. EUR.

Zusammenfassung Ausgaben 2022: Diese liegen um rd. 0,717 Mio. EUR höher, als noch vor Jahresfrist für 2022 als finanzierbar dargestellt. Wie schon ausgeführt, hat dies seine Ursache in der höheren Bereitstellung von Mitteln beim sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand.



05 HAUSHALTSSALDEN

KERN-HH 2017 - 2025

Übersicht "Konsumtiver Haushalt" (ehemals Verwaltungshaushalt)					Stand				HH-Entwurf 2022				
	Erg 2017; letztes kammerales Jahr	vorl. Erg 2018	vorl. Erg 2019	vorl. Erg 2020	Prognose für Erg 2021 (Stand 16.12.2021)	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025				
Einnahmen ohne ins. Verrechnungen und ohne kalkulatorische Kosten													
Summe Einnahmen	22.728.313	24.792.963	26.383.370	27.308.668	25.678.532	25.950.000	27.111.000	28.031.000	28.745.000				
erwartete Mehreinnahmen in 2021 ggü Plan (rd.)					1.740.582								
Ausgaben ohne ins. Verrechnungen und ohne kalkulatorische Kosten													
Summe Ausgaben	20.204.371	22.313.267	23.408.388	25.438.363	24.385.208	27.041.750	26.016.200	26.586.500	27.625.950				
erwartete Minderausgaben in 2021 ggü Plan (rd.)					-1.139.342								
Zuführungsrate / Zahlungsmittelüberschuss ohne kalk. Kosten	2.523.942	2.479.695	2.974.981	1.870.304	1.293.325	-1.091.750	1.094.800	1.444.500	1.119.050				
erwartete Verbesserungen in 2021 ggü Plan (rd.)					2.879.925								
Abschreibungen (bis 2017 nur kostenrechnende Einrichtungen; ab 2018 vorläufige Werte)	-668.609	-1.830.000	-1.900.000	-2.000.000	-2.075.000	-2.150.000	-2.225.000	-2.300.000	-2.375.000				
aufgelöste Ertragszuschüsse (bis 2017 nur kor.F. ab 2018 vorläufige Werte)	111.911	530.000	550.000	575.000	600.000	640.000	660.000	680.000	700.000				
Auflösung Rückstellungen (aus Eröffnungsbilanz; Umlage an KVBW sowie "LOB")	0	243.142	287.555	0	0	0	0	0	0				
Zuführung zu Rückstellung abzüglich Auflösung	0	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	0	0	0	0				
Gebührenaugleichsrückstellung für Grabnutzungsgebühren	0	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	0	0	0	0				
außerordentliche Erlöse im NKHR, ab 2018 (insb.) aus Grundstücksveräußerungen sowie Waldtausch	0	457.000	998.000	221.000	256.000	0	0	0	0				
Gesamtergebnis nach AfA, nach Auflösung von Zuschüssen sowie nach außerordentl. Erlösen	1.967.244	1.809.837	2.840.536	596.304	4.325	-2.601.750	-470.200	-175.000	-595.950				
Summe Überschüsse aus 2018+2019+2020+2021 (vorläufig)					5.251.003								
dient zur Finanzierung der Jahre 2022 bis 2025 mit einem Finanzierungsbedarf von rd. 3,8 Mio. EUR.													
													-3.803.400

21.12.2021 | Thomas Krapf

23

05 HAUSHALTSSALDEN

KERN-HH 2017 - 2025

Die Werte des Finanzhaushalts aus laufender Verwaltungstätigkeit werden in 2022 mit knapp 1,1 Mio. EUR im Minus sein.

In den Jahren 2023 bis 2025 werden wieder positive Zahlen mit rund 1,1 Mio. EUR, 1,45 Mio. EUR bzw. 1,1 Mio. EUR erwartet - immer vorausgesetzt, dass primär die Einnahme-Erwartungen auch zutreffen.

Unter Einbeziehung der Abschreibungen und aufgelösten Ertragszuschüsse werden die Werte des Ergebnishaushalts aus laufender Verwaltungstätigkeit in 2022 um mehr als 2,6 Mio. EUR im Minus sein. In den Jahren 2023 bis 2025 werden ebenfalls „Minus-Ergebnisse“ mit rund 470 TEUR, 175 TEUR bzw. 556 TEUR erzielt.

Für sich betrachtet, zunächst sehr unbefriedigende Zahlen für 2022 bis 2025.

Da jedoch Überschüsse aus den Jahren 2018 bis 2021 zum Haushaltsausgleich zur Verfügung stehen, ist die vorgelegte Haushaltsplanung bis 2025 aus Sicht der Verwaltung vertretbar - gerade auch vor dem Hintergrund, dass der öffentlichen Hand incl. Kommunen als „Verlässliche Konstante“ / Auftraggeber gerade in Pandemie-Zeiten eine wichtige Rolle zukommt.

21.12.2021 | Thomas Krapf

24

06 EXKURS**ABSCHREIBUNGEN UND****AUFGELÖSTE ERTRAGSZUSCHÜSSEN**

In der Kameralistik / bis zum Jahr 2017 wurden Abschreibungen und Ertragszuschüsse nur bei sog. kostenrechnenden Einrichtungen (z.B. Sport- und Gemeindehallen, Feuerwehr, Kindergärten, Freibäder, Bauhof, Bestattungswesen) berücksichtigt.

Im NKHR / seit 2018 sind „flächendeckend“ Abschreibungen und Ertragszuschüsse zu berücksichtigen.

Die Vermögensbewertung für die Eröffnungsbilanz konnte im 4. Quartal 2020 vollständig abgeschlossen und ins System hochgeladen werden. Daher können nun auch die Werte für die Abschreibungen und die Ertragszuschüsse schon relativ genau beziffert werden, obwohl die Jahresabschlüsse 2018 ff leider noch nicht final erstellt werden konnten.



07 SONDERERGEBNIS**AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE 2018-2021**

Wie bereits auf Folie 5 erwähnt und auf Folie 23 dargestellt, werden die Rechnungsergebnisse 2018 bis 2021 außerordentliche Erträge mit zusammen rund 1,932 Mio. EUR ergeben.

Zusammensetzung:

- 2018: insb. Verkauf von Grundstücken im Bronnwiesenweg und in der Daimlerstraße
- 2019: insb. Verkauf von Bauplätzen im Gewerbegebiet Fuchshau VI, im Baugebiet Heckenweg Nord sowie in Oberndorf (Ecke Daukernweg/Mannenberger Straße) sowie außerordentliche Erlöse aus Waldtausch mit dem Staat
- 2020: insb. Verkauf von Bauplätzen im Baugebiet „Tannbachstraße Ost“ sowie im Talblick.
- 2021: insb. Verkauf von Bauplätzen in Asperglen (Dachs- und Steinhausweg)

Der Vollständigkeit halber sei an dieser Stelle ausdrücklich erwähnt, dass es sich bei den außerordentlichen Erträgen nicht um „Reingewinn“ o.ä. handelt, sondern dass insbesondere auch die Kosten im Zusammenhang mit den Umlegungsverfahren, mit der Erschließung, mit dem Bebauungsplanverfahren u.a.m. gegen zu rechnen sind.

07 SONDERERGEBNIS**AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE 2022**

Auch im Jahr 2022 werden außerordentliche Erträge aus dem Verkauf von Bauplätzen in Rudersberg (Bronnwiesenweg sowie Baugebiete „Am Schmidbächle“, Mühlbachweg und Fuchshau VII) generiert werden können.

Die Veräußerungserlöse sind investiv verplant. Teile der Veräußerungserlöse stellen buchhalterisch außerordentliche Erträge dar. Im jeweiligen Jahresabschluss (hier: 2022) werden diese außerordentlichen Erträge „ergebniswirksam“ und tragen maßgeblich zum „nkhr-konformen“ Haushaltsausgleich bei.

07 SONDERERGEBNIS

ANLAGE 23 ZUM HH-PLAN

Anlage-23-zum-HH-PL-2022

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Anlage-13-(zu-§-1-Abs.-3-Nr.-5,-§-23-GemHVO)

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	
		TEUR	
1. Ergebnisrücklagen	0 €		0 €
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.319 €		717 €
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.932 €		1.932 €
2. Zweckgebundene Rücklagen	0 €		0 €
Rücklagen gesamt	5.251 €		2.649 €

Gegebenenfalls Ausweis etwaiger Davon-Positionen (§23 Satz 2 GemHVO).

Ergebnisrücklagen werden aus den Ergebnissen des Ergebnishaushaltes ermittelt. Sie nehmen die Überschüsse einzelner Haushaltsjahre auf und dienen in späteren Jahren zum Ausgleich auftretender Defizite.

1.- Ergebnisrücklagen

1.1. -> Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Die Rücklage wird aus positiven Ergebnissen des Ergebnishaushaltes gebildet. Die vorläufigen Rechnungsergebnisse 2018 bis 2020 sowie die Entwicklung des Jahres 2021 werden es zulassen, die Abschreibungen 2018 bis 2021 vollständig zu erwirtschaften. In Summe werden diese Jahre zusammen einen Überschuss mit rd. 3.319 Mio. Euro erbringen. Dieser Überschuss dient dem Ausgleich von Unterdeckungen in 2022 ff.

1.2. -> Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses

Die Rücklage wird aus dem Sonderergebnis gebildet. Da in das Sonderergebnis überwiegend nur schwer planbare Geschäftsvorfälle einfließen (v.a. Abgänge aus Vermögensgegenständen aus dem Sachvermögen und/oder aus Veräußerungen von Vermögensgegenständen über dem Buchwert), enthält der Haushaltsplan kein positives oder negatives Sonderergebnis. Ein solches kann erst im Rahmen des Jahresabschlusses festgestellt werden. Sonderergebnisse der Jahre 2018 bis 2021 können auf zusammen rd. 1.932 Mio. Euro beziffert werden.

In 2022 werden durch vom Gemeinderat dem Grunde nach bereits beschlossene Grundstücksveräußerungen hohe außerordentliche Erträge erzielt werden, die jedoch nicht als solche im Haushaltsplan 2022 verplant sind und erst mit dem Jahresabschluss 2022 festgestellt werden.

2.- Zweckgebundene Rücklagen

Bei der Gemeinde Rudersberg ist eine Bildung einer zweckgebundenen Rücklage im Moment nicht vorgesehen.

Neben den Ergebnisrücklagen können auf freiwilliger Basis zweckgebundene Rücklagen gebildet werden. Diese Rücklagen haben allerdings nichts mit der aus der kameralförmigen Rechnungslegung bekannten Allgemeinen Rücklage zu tun. Sie bestehen insbesondere nicht zwingend aus liquiden Mitteln. Die zweckgebundenen Rücklagen schmalern vielmehr auf der Passivseite der Bilanz das Basiskapital und entziehen dem System des Haushaltsausgleiches Kapital. Mit anderen Worten, Mittel, die in die zweckgebundenen Rücklagen eingestellt werden, stehen nicht mehr dem allgemeinen Haushaltsausgleich zur Verfügung.



08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
1	Gemeindeverwaltung: Erwerb EDV-Ausstattung	25.000 €	45.000 €	Neue Hardware-Ausstattung des Servers (30 TEUR), Deckenbeamer kleiner Sitzungssaal Rathaus, Verteilerschrank im Rathaus, Erwerb und laufende Anpassung EDV-Ausstattung Gemeindeverwaltung	25.000 €	25.000 €	25.000 €
2	Gemeindeverwaltung: Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	- €	60.000 €	Beschaffung Dokumentenmanagementsystem Regisafe - Digitale Datenverwaltung im Rathaus	15.000 €	- €	- €
3	Ausstattung allgemein (Gemeindeverwaltung)	15.000 €	50.000 €	Ausstattung Allgemein (10TE); Neuausstattung Raum 223, höhenverstellbarer Schreibtische/Büroausstattung - Rathaus ist 1996 gebaut - Ausstattung 25 Jahre alt	40.000 €	20.000 €	15.000 €
4	Sanierungsstufe 1: "Sicherheitspaket" Rathaus Rudersberg	15.000 €	60.000 €	Umbau Brüstungen (kindersicher) und Schaffung 2. Fluchtweg im Seitentrakt (teilweise Nutzung durch Waldkindergarten)			
5	Sanierungsstufe 2: "Außen" Rathaus Rudersberg	- €	- €	Fassadensanierung, Dachsanierung, Sanierung Parkplätze Nordseite (Kunststoffgitter)	125.000 €	125.000 €	
6	Sanierungsstufe 3: "Innen" Rathaus Rudersberg	- €	- €	Teppichtausch Büros, Malerarbeiten im Gebäude			100.000 €
7	Sanierung Ortsamt Steinenberg	- €	68.000 €	2022: Fensteraustausch im EG sowie Erneuerung beider Eingangstüren (48.000 €) und Erneuerung Dachplatten auf der Nordseite (20.000 €)			
8	Rathausstraße 5 - Anbringung von Jalousien	35.000 €	30.000 €	2024: Renovierung Außenfassade, Holzverschalung, Kellerabgang, Sitzungssaal, Büros etc. Neuerplanung der Mittel. Bereits seit Juli 2021 beauftragt, aufgrund Auslastung Firmen Umsetzung erst 2022		20.000 €	

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
9	Bauhof; Ersatzbeschaffungen Geräte und Fuhrpark	90.000 €	75.000 €	Neuerplanung 45.000 € für Ersatzbeschaffung Transporter (Auftrag bereits vergeben Vorlage Nr. 2458/2021, Lieferung erst Herbst 2022), 7.000 € für Anhänger, 7.000 € für AS Mulchmäher, unvorhergesehenes	100.000 €	100.000 €	100.000 €
10	Trauplatz im Grünen		- €	Einrichtung eines Trauplatzes im Grünen	25.000 €	- €	- €
11	Umbau von ehem. Praxis in Wohnräume (Marktplatz 18)	200.000 €	- €	laufende Maßnahme; Mittel aus 2021 sind zu übertragen ("HH-Reste"/"Ermächtigungsübertragungen")			
12	Anschluss umgebauter Wohnungen (ehemals Praxis) sowie zusätzliche Wohnung im 1 DG an Gasheizung	90.000 €	- €	laufende Maßnahme; Mittel aus 2021 sind zu übertragen ("HH-Reste"/"Ermächtigungsübertragungen")			
13	Sanierung Bestandswohnungen Marktplatz 18 (Böden, Wände, Decken)	200.000 €	200.000 €	Neuerplanung der Mittel; Maßnahme konnte in 2021 aufgrund zahlreicher anderer Projekte nicht gestemmt werden.			
14	Energetische Sanierung Gebäude Marktplatz 18 (Fenster, Fassade, Dach)	525.000 €	125.000 €	Neuerplanung der Mittel; Eigenanteil der Gemeinde (684/1000 Miteigentumsanteil) Gesamtkosten 750 TE)	400.000 €		
15	Zuschuss für Umbau von ehem. Praxis in Wohnräume (Marktplatz 18) sowie für Gasanschluss und Energetische Sanierung	- 293.400 €	- 100.000 €	Neuerplanung des Zuschusses; Zuwendungsfähig sind die berücksichtigungsfähigen Kosten zu 60 %. Davon werden letztendlich 60 % gefördert (Förderquote somit 36%)	- 265.400 €		

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
16	Maßnahmen an den Gerätehäusern in Steinenberg und Necklinsberg	120.000 €	120.000 €	Neuerplanung der Mittel für Um-/Anbau Gerätehaus Steinenberg 2022; Mittel für Gerätehaus Necklinsberg (VE in 2022 für 2023)	100.000 €	- €	- €
17	Zuschuss für Maßnahmen am Feuerwehrgerätehaus Steinenberg	- €	15.650 €	Bewilligungsbescheid nach Zleu liegt vor; Bewilligungszeitraum bis 01.12.2023			
18	Feuerwehr; Geräte, Ausstattung	58.000 €	64.000 €	siehe VA vom 05.10.2021, Vorlage 2410/2021	38.000 €	38.000 €	38.000 €
19	Feuerwehr; BOS-Funk (2021); "Sirenen" (2022)	35.800 €	20.000 €	Für 15 Sirenen-Standorte wurde Förderung beantragt (erwartete Kosten: rd. 132 T€; Maximalförderung beträgt rd. 125 T€); vollständige Bewilligung (eher) unwahrscheinlich.	- €		
20	Feuerwehr; Gerätewagen Logistik (2021); Mehrzweckfunktionswagen (2023)	140.000 €	- €	Bereitstellung von Mitteln für einen Mehrzweckfunktionswagen in 2023; Zuschussantrag ist zu stellen.	140.000 €	- €	- €
21	Zuweisungen vom Land für Feuerwehrfahrzeug (2021)	- 55.000 €	- €	Zuschussantrag muss noch gestellt werden. Höhe der Förderung ist aktuell noch offen	- 55.000 €	- €	- €
22	Feuerwehr; weitere Fahrzeuge	- €	- €	2026: Ersatzbeschaffung für "LF 16"; Zuschussantrag ist zu stellen (erwartete Kosten: ca. 520.000 EUR) Beschaffung eines Notstrom-Anhängers wird zugestellt bis zur Inbetriebnahme des neuen Feuerwehrgerätehauses	- €	- €	- €
23	Feuerwehrgerätehaus Rudersberg	50.000 €	200.000 €	bereit gestellte Mittel 2022 bis 2025: 7,5 Mio. EUR. Möglicher Zeitplan: Baubeschluss in 2022; Abgabe von Förderanträgen Ende Januar 2023; Bebeginn im 2. Halbjahr 2023	800.000 €	4.000.000 €	2.500.000 €

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
24	Erneuerung Technikräume Schulzentrum Rudersberg	210.000 €	150.000 €	Neuerplanung; Umsetzung abhängig von der Bewilligung von Zuschüssen.	434.000 €		
25	Zuschuss vom Land für Erneuerung Technikräume am Schulzentrum Rudersberg	- 69.500 €	- 70.000 €	Neuerplanung; Zuschuss in Höhe von 270.392 € am 23.08.2021 beantragt.	- 200.400 €		
26	Fassadensanierung mit Fenstertausch und Wärmedämmverbundsystem im Bereich des Anbaus Technikräume	100.000 €	50.000 €	Neuerplanung; Umsetzung abhängig von der Erweiterung der Technikräume und von Zuschüssen.	160.000 €		
27	Zuschuss für Fassadensanierung mit Fenstertausch und Wärmedämmverbundsystem im Bereich des Anbaus Technikräume	- 33.000 €	- 20.000 €	Neuerplanung; Zuschuss in Höhe von 95.810 € am 23.08.2021 beantragt.	- 75.800 €		
28	Schulzentrum Rudersberg; Planungskosten für Erneuerung Heizzentrale	20.000 €	20.000 €	Neuerplanung Anschluss Schulzentrum an Holzackschnitzel-anlage (2022) sowie Erneuerung Heizzentrale (2023)	80.000 €		
29	Erneuerung Schulküche Gebäude 1			Vormerkung für 2024		100.000 €	
30	energ. Sanierung Gebäude SBBZ (Dach, Fenster, Glasbausteine etc.)		5.000 €	2022: Planungsleistungen 5.000 Euro; Förderanträge werden geprüft; Durchführung in 2023/2024	100.000 €	100.000 €	
31	Sanierung /Rückbau Emporen in den zwei naturwissenschaftlichen Räumen			Maßnahme vorgemerkt für 2025/2026; insgesamt ca. 200.000 Euro, verteilt auf 2 Jahre			100.000 €

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
32	Generalsanierung (ehem.) Wohnung (Fenster, Böden, Sanitär) und Einbau einer Heizung im Gebäude Pappelweg 14 (Grundschule Schlechtbach)	40.000 €		Maßnahme wurde umgesetzt			
33	Ergänzung der eingebauten Lüftungsanlage in zwei weiteren Klassenräumen an der Grundschule Steinenberg	15.000 €		Maßnahme wurde umgesetzt			
34	Umbau Bunker für Ausstellungen etc. / Brandschutzmaßnahmen	10.000 €					
35	Rückbau Baracken und Schaffung neuer Garagen	44.000 €		Maßnahme wurde umgesetzt			
36	Ausstattung der neuen Räume für Kernzeitbetreuung GS Schlechtbach	20.000 €	- €		- €	- €	- €
37	Neubeschaffung einer Kehlmaschine für das Schulzentrum	11.000 €	- €				
38	Maßnahmen DigitalPakt Schulen	100.000 €	100.000 €	SBBZ Rudersberg: 70.000 EUR Netzwerkausbau und Serverlandschaft GS Schlechtbach: Tablets (20.000 EUR) Schulzentrum Rudersberg: 10.000 EUR	85.000 €	- €	- €
39	Zuwendung vom Land DigitalPakt Schulen	- 170.000 €	- 278.000 €	Zuschuss i.H.v. 347.100 Euro wurde bewilligt (16.08.2019 Kultusministerium; Mittelabruf in 2022+2023)	- 69.100 €	- €	- €

21.12.2021 | Thomas Krapf

37

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
40	Grundschule Steinenberg; Schulleiterbudget Ausstattung	4.500 €	4.500 €	Schulbeirat vom 12.10.2021	4.500 €	4.500 €	4.500 €
41	Grundschule Schlechtbach; Schulleiterbudget Ausstattung	4.500 €	4.500 €	Schulbeirat vom 12.10.2021	4.500 €	4.500 €	4.500 €
42	Schulzentrum; Schulleiterbudget Ausstattung	38.700 €	38.700 €	Schulbeirat vom 12.10.2021	38.700 €	38.700 €	38.700 €
43	Schulzentrum; Schulleiterbudget Medienausstattung	10.150 €	10.150 €	Schulbeirat vom 12.10.2021	10.150 €	10.150 €	10.150 €
44	Förderschule; Schulleiterbudget Ausstattung	3.200 €	3.200 €	Schulbeirat vom 12.10.2021	3.200 €	3.200 €	3.200 €
45	Förderschule; Schulleiterbudget Medienausstattung	1.400 €	1.400 €	Schulbeirat vom 12.10.2021	1.400 €	1.400 €	1.400 €
46	Rückfluss Vereinsdarlehen Gesangsvereine	- 950 €	- 950 €	Tilgung endet in 2025	- 950 €	- 950 €	- 950 €
47	Zuschuss für Fahrzeug an DRK	20.000 €	- €	Zuschuss wurde ausbezahlt in 2021			

21.12.2021 | Thomas Krapf

38

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
48	Hochbaumaßnahmen Kiga Steinhaldenweg	665.000 €		Maßnahme wurde umgesetzt			
49	Zuweisungen vom Land für neue Kindergartengruppen im Steinhaldenweg	- 433.000 €	- 433.000 €	Neuerplanung der restlichen Zuschüsse in 2022; Bewilligungsbescheid vom 08.04.2020 über 963 T€, davon 530 T€ in 2018/2019 und 2020 schon eingegangen.			
50	Erstausrüstung Kiga Steinhaldenweg	80.000 €	- €		- €	- €	- €
51	Hochbaumaßnahmen Kiga Pappelweg	200.000 €	300.000 €	Neuerplanung der Mittel; Anbau und Sanierung Kindergarten Pappelweg, siehe Vorlage 2205/2020 aus GR-Sitzung vom 15.12.2020	125.000 €		
52	Zuweisungen vom Land für Anbau / Umbau Kindergartengruppen im Pappelweg	- 108.000 €	- 162.000 €	Neuerplanung, Aufstockungsantrag wurde bewilligt. Förderzusage über 229.500 € liegt vor.	- 67.500 €		
53	Erstausrüstung Kiga Pappelweg	- €	86.000 €	Erstausrüstung Kinderhaus Schwalbennest Schlechtbach nach Generalsanierung	10.000 €	- €	- €
54	Kindergarten Mörlikeweg Sanierung/Erneuerung der Außenanlagen	5.000 €	60.000 €	Durchführung der seit Jahren anstehenden Maßnahme in 2022.			
55	Rückfluss Vereinsdarlehen Sportvereine	- 2.650 €	- 2.650 €	Tilgungen enden in 2028	- 2.650 €	- 2.650 €	- 2.650 €
56	Gewährung Vereinsdarlehen Sportvereine	- €	- €	keine Anträge für 2022	10.000 €	10.000 €	10.000 €
57	Gewährung Investitionszuschüsse Sportvereine	- €	35.000 €	Umstellung der Flutlichtanlagen auf den Sportanlagen in Schlechtbach und Rudersberg auf LED. Durch WSLB- und weitere Zuschüsse (Förderung 65%) amortisiert sich die Investition bereits nach rund 5 bis 6 Jahren, ganz abgesehen von der CO ² -Ersparnis.	10.000 €	10.000 €	10.000 €

21.12.2021 | Thomas Krapf

39

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
58	Freibad Steinenberg - Sanierung Beckenkopf		25.000 €	Maßnahme soll Anfang 2022 durchgeführt werden. 25 TEUR = Anteil der Gemeinde. Rest läuft über Gewährleistung.			
59	Freibad Steinenberg - Sanierung Kinderbecken	10.000 €	50.000 €	gemeinsame Durchführung mit Sanierung Beckenkopf im Frühjahr 2022 angedacht			
60	Freibad Rudersberg Abbruch/Neubau Sanitärtrakt Kassenhaus			Planungsmittel in 2025			5.000 €
61	Freibad Rudersberg		15.000 €	Neuanschaffung Aquasauger	- €	- €	- €
62	Wieslaufhalle Rudersberg - Umfangreiche Sanierung	200.000 €	255.000 €	Sanierung Hallenboden/ Boden Eingangs-/Tribünenbereich, Hallenbeleuchtung, Sanitäranlagen. Umsetzung in den Jahren 2021 und 2022; Mittelübertrag aus 2021.			
63	Zuwendungen für Wieslaufhalle Rudersberg - Umfangreiche Sanierungen	- 108.000 €	- 137.000 €	Zuwendung aus dem Investitionspakt Sportstätten 2020 wurde bewilligt.			
64	Sportplatz Rudersberg - Sanierung Rundlaufbahn einschließlich Drainage Rasenplatz	95.000 €	95.000 €	Neuerplanung; Durchführung abhängig von Bewilligung von Zuschüssen. Drainage muss aus Verkehrssicherungsgründen unabhängig davon gemacht werden. Kosten hierfür rund 50.000 €			
65	Zuwendung für Sportplatz Rudersberg - Sanierung Rundlaufbahn einschließlich Drainage Rasenplatz	- 51.300 €	- 51.300 €	Neuerplanung; Zuwendung aus dem Investitionspakt Sportstätten wurde 2021 erneut beantragt.			

21.12.2021 | Thomas Krapf

40

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
66	Ortskern IV Rudersberg; Vergütung Sanierungsträger u.a.	25.000 €	25.000 €		25.000 €	31.000 €	- €
67	Ortskern IV Rudersberg; (Hoch)Baumaßnahmen	50.000 €	50.000 €	private Modernisierungsmaßnahmen	25.000 €	25.000 €	- €
68	Ortskern IV Rudersberg; Ordnungsmaßnahmen	160.000 €	172.000 €	inkl. Gestaltung Kurze Straße	170.000 €	135.000 €	- €
69	Ortskern IV Rudersberg; weitere Vorbereitung der Sanierung	10.000 €	3.000 €		- €	- €	
70	Ortskern IV Rudersberg; Grunderwerb	- €	- €		- €	375.000 €	- €
71	Ortskern IV Rudersberg; Zuweisung vom Land	147.000 €	150.000 €	Aufstockungs- und Verlängerungsantrag wurde (zunächst) bis 30.04.2024 bewilligt; Förderung 60 %.	132.000 €	115.000 €	- €
72	Ortskern Schlechtbach; Vergütung Sanierungsträger u.a.	15.000 €	15.000 €		15.000 €	15.000 €	15.000 €
73	Ortskern Schlechtbach; (Hoch)Baumaßnahmen	246.000 €	170.000 €	private Modernisierungsmaßnahmen	200.000 €	200.000 €	150.000 €
74	Ortskern Schlechtbach; Ordnungsmaßnahmen	94.500 €	16.000 €		165.000 €	400.000 €	500.000 €
75	Ortskern Schlechtbach; weitere Vorbereitung der Sanierung	12.500 €	23.000 €		13.000 €	13.000 €	8.000 €
76	Ortskern Schlechtbach; Grunderwerb	- €	5.800 €		- €	- €	- €
77	Ortskern Schlechtbach; Zuweisung vom Land	220.800 €	137.600 €	Förderung 60 %	236.000 €	377.000 €	404.000 €

21.12.2021 | Thomas Krapf

41

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
78	Barrierefreier Umbau Bushaltestelle Marktplatz in Rudersberg. (abhängig von der Gewährung des Zuschusses)	80.000 €	200.000 €	Neuerplanung; Straßenbau inkl. Straßenbeleuchtung und Breitbandausbau (zzgl. 100 T€ für Gestaltung Randbereiche bei Ortskern IV eingestellt.)			
79	Zuschuss für den barrierefreien Umbau Bushaltestelle Marktplatz in Rudersberg	92.000 €	92.000 €	Neuerplanung; Zuschussantrag wurde eingereicht.			
80	Barrierefreier Umbau Bushaltestelle Marktplatz "Randbereiche" - Förderung läuft über Ortskern IV Rudersberg	- €	50.000 €		59.000 €		
81	Zuschuss Ortskern IV Rudersberg für Umbau Bushaltestelle Marktplatz "Randbereiche"	- €	30.000 €		35.400 €		
82	Barrierefreier Umbau Bushaltestelle Wieslaufstraße in Oberdorf u.a. (abhängig von der Gewährung des Zuschusses)		40.000 €	Straßenbau im Zusammenhang mit dem barrierefreien Umbau (auf die Vorlage Nr. 2385/2021 wird verwiesen)	140.000 €		
83	Zuschuss für den barrierefreien Umbau Bushaltestelle Wieslaufstraße in Oberdorf			Zuschussantrag wurde eingereicht.	124.200 €		

21.12.2021 | Thomas Krapf

42

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
84	Barrierefreier Umbau Bushaltestelle Ebenseestraße in Klaffenbach u. a. (abhängig von der Gewährung des Zuschusses)		40.000 €	Straßenbau im Zusammenhang mit dem barrierefreiem Umbau (auf die Vorlage Nr. 2386/2021 wird verwiesen)	140.000 €		
85	Zuschuss für den barrierefreien Umbau Bushaltestelle Ebenseestraße in Klaffenbach			Zuschussantrag wurde eingereicht.	- 124.200 €		
86	Rückbau der Busbucht in Oberdorf			Die Bushaltestelle muss im Zuge des barrierefreien Umbaus in Richtung Klaffenbach verlegt werden. Die vorhandene Busbucht kann entfallen.	125.000 €		
87	Barrierefreier Umbau Bushaltestelle Heilbronner Straße in Schlechtbach u. a. (abhängig von der Gewährung des Zuschusses)		70.000 €	Straßenbau im Zusammenhang mit dem barrierefreiem Umbau (auf die Vorlage Nr. 2452/2021 wird verwiesen) und Schaffung neuer Stellplätze entlang der OD	230.000 €		
88	Zuschuss für den barrierefreien Umbau Bushaltestelle Heilbronner Straße in Schlechtbach			Zuschussantrag wurde eingereicht.	- 80.000 €		
89	Barrierefreier Umbau Bushaltestelle Michelauer Straße in Steinenberg u. a. (abhängig von der Gewährung des Zuschusses)	180.000 €	150.000 €	Neuverplanung; Straßenbau im Zusammenhang mit dem barrierefreiem Umbau			
90	Zuschuss für den barrierefreien Umbau Bushaltestelle Michelauer Straße in Steinenberg	- 32.200 €	- 47.200 €	Neuverplanung; Zuschussantrag wurde eingereicht.			
91	Weiterer barrierefreier Umbau von Bushaltestellen					100.000 €	100.000 €

21.12.2021 | Thomas Krapf

43

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
92	Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED 2021	200.000 €	200.000 €	Umstellung in den Ortsteilen Michelau, Asperglen, Krehwinkel und Lindental, Klaffenbach und Oberdorf bereits beauftragt. Umsetzung aufgrund von Lieferengpässen erst im Frühjahr 2022 möglich.			
93	Zuschuss für Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, Mittel vom Bund	- 60.000 €	- 59.850 €	Neuverplanung der bewilligten Zuschüsse für Maßnahmen aus 2021 (Förderquote betrug 30 %)			
94	Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED		200.000 €	weitere Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED. Abstimmung der nächsten Teillorte erfolgt mit der Syna	200.000 €	100.000 €	- €
95	Zuschuss für Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, Mittel vom Bund	- €	- 40.000 €	Förderquote wurde bis Ende 2021 auf 30 % erhöht. Ab 2022 beträgt die Förderquote 20%	- 40.000 €	- 20.000 €	- €
96	Straßenbeleuchtung allgemein	30.000 €	110.000 €	angedachte Projekte: Fußweg zwischen Lerchenstraße und Amselweg zum Bahnhof Oberdorf bisher nicht beleuchtet (Angebot über 60.500 EUR liegt vor). Rudersberg; Fußweg zwischen Friedrich-Ebert-Straße und Kindergarten Mörickeweg (45.500 EUR)			

21.12.2021 | Thomas Krapf

44

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
97	Bahnhofstraße Tiefbaumaßnahmen (historischer Teil) gefördert über Ortskern Schlechtbach			Neugestaltung der Randbereiche sowie historischer Teil der Bahnhofstraße		50.000 €	
98	Zuschuss Bahnhofstraße Ortskern Schlechtbach (historischer Teil)			Förderung 60 %		- 30.000 €	
99	Bahnhofstraße Tiefbaumaßnahmen (erschließungsbeitragspflichtiger Teil)				5.000 €	20.000 €	
100	Bahnhofstraße Breitbandausbau					10.000 €	
101	Bahnhofstraße Straßenbeleuchtung					10.000 €	
102	E-Beiträge Bahnhofstraße Schlechtbach	- €		für nicht historischen Teil		- 30.000 €	
103	Bronniesenweg Tiefbaumaßnahmen (i.Zshg. m. B'Plan Schmidbächle)	40.000 €		Neuverplanung der Mittel für Endbelag		40.000 €	
104	E-Beiträge Bronniesenweg	- 50.000 €	- 35.000 €	Erschließungsbeiträge werden anteilig neu verplant.			
105	Fuchshau VI Tiefbaumaßnahmen	48.000 €		Neuverplanung Mittel für Endbelag	48.000 €		
106	E-Beiträge Fuchshau VI	- 160.000 €	- 160.000 €	Neuverplanung; Ziel: Angebote über Ablösevereinbarungen werden in 2022 versandt. Alternativ Versand von Beitrags-bescheiden nach Eingang Schlussrechnung für Endbelag.			
107	Heckenweg Nord Tiefbaumaßnahmen	35.000 €	35.000 €	Neuverplanung Mittel für Endbelag			
108	E-Beiträge Heckenweg Nord	- 250.000 €	- 250.000 €	Neuverplanung; Ziel: Angebote über Ablösevereinbarungen werden in 2022 versandt. Alternativ Versand von Beitrags-bescheiden nach Eingang Schlussrechnung für Endbelag.			
109	Heidackenberg Nord Tiefbaumaßnahmen - Historischer Bereich	50.000 €	35.000 €	Neuverplanung der Mittel; Reduzierung des Ansatzes ist möglich.			
110	E-Beiträge Heidackenberg			Finanzierung über Erschließungsträger			
111	E-Beiträge Mühlbachweg			Finanzierung über Erschließungsträger			

21.12.2021 | Thomas Krapf

45

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
112	Bahnhofweg / Alter Rathausplatz Tiefbaumaßnahmen	25.000 €	30.000 €	Neuverplanung der Mittel für Endbelag			
113	Hohe Straße Tiefbaumaßnahmen (historischer Teil)	- €	6.000 €		25.000 €		
114	Hohe Straße Tiefbaumaßnahmen (beitragspflichtig)	- €	20.000 €		70.000 €		
115	Hohe Straße E-Beiträge (beitragspflichtiger Abschnitt)				- 85.000 €		
116	Rosenstraße - Tiefbaumaßnahmen	25.000 €	250.000 €	Straßenausbau im Zuge der Auswechslung Wasserleitung und der Kanalsanierung, die Erschließungsbeitragspflicht muss noch abschließend geprüft werden	90.000 €		
117	Rosenstraße - Straßenbeleuchtung				36.000 €		
118	Rosenstraße - Breitbandausbau		15.500 €		6.500 €		
119	Sommerhalde - Tiefbaumaßnahmen	30.000 €	40.000 €	Straßenausbau im Zuge der Auswechslung Wasserleitung und der Kanalsanierung, 2022 Planungskosten, die Erschließungsbeitragspflicht muss noch abschließend geprüft werden	180.000 €		
120	Sommerhalde - Straßenbeleuchtung				15.000 €		
121	Sommerhalde - Breitbandausbau				10.000 €		
122	Insweg - Tiefbaumaßnahmen		65.000 €	Straßenausbau im Zuge der Auswechslung Wasserleitung und der Kanalsanierung, E-Beiträge bereits im Jahr 1988 erhoben.			
123	Insweg - Straßenbeleuchtung		7.000 €				
124	Insweg - Breitbandausbau		7.000 €				

21.12.2021 | Thomas Krapf

46

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
125	Gestaltung Dorfplatz Klaffenbach mit Randbereichen	480.000 €	450.000 €	Neuerplanung abzügl. 30 TEUR Mittelabfluss in 2021: Gestaltung Dorfplatz umfasst auch die Sanierung der Zufahrtsstraßen. Vorlage Nr. 2099/2020			
126	Zuschuss Gestaltung Dorfplatz Klaffenbach mit Randbereichen	- 154.000 €	- 154.000 €	Neuerplanung ELR-Fördermittel wurden bewilligt. Zuwendungsbescheid vom 18.11.2020			
127	Ortsamtsplatz Steinenberg, Tiefbaumaßnahmen 2. BA	- €	130.000 €				
128	Ortsamtsplatz Steinenberg, Straßenbeleuchtung 2. BA	- €	5.000 €				
129	Ortsamtsplatz Steinenberg, ELR Zuschuss für 2. BA		- 52.800 €				
130	Ortsdurchfahrt Asperglen, Arbeiten in den Randbereichen	50.000 €	65.000 €	Neuerplanung der Mittel; laufende Maßnahme. Pflaster 3-Zeiler konnte nicht erhalten werden und wird im Rahmen der Sanierung der Ortsdurchfahrt durch den Kreis erneuert.			
131	Teichstraße Tiefbaumaßnahmen (beitragspflichtig)		20.000 €	Neuerplanung	300.000 €		
132	Teichstraße Straßenbeleuchtung				40.000 €		
133	Teichstraße Breitbandausbau				33.000 €		
134	E-Beiträge Teichstraße	- €	- €		- 340.000 €		
135	Südhalde Tiefbaumaßnahmen		7.000 €		70.000 €		
136	Südhalde Straßenbeleuchtung				10.000 €		
137	Südhalde Breitbandausbau				8.000 €		
138	Sperberweg Tiefbaumaßnahmen	12.000 €	- €	Maßnahme wurde in 2021 umgesetzt			
139	E-Beiträge Sperberweg	- 12.000 €	- 12.000 €	Neuerplanung; Beitragsbescheide werden in 2022 versandt.			

21.12.2021 | Thomas Krapf

47

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
140	Tannbachstraße Ost Tiefbaumaßnahmen 2. BA incl. Endbelag für beide Abschnitte				90.000 €	35.000 €	
141	Tannbachstraße Ost Straßenbeleuchtung 2. BA				12.000 €		
142	Tannbachstraße Ost Breitbandausbau 2. BA				8.000 €		
143	E-Beiträge Tannbachstraße Ost (BA 1 und 2)	- 77.500 €	- 100.000 €	Beiträge für Bauplätze, die die Gemeinde verkauft hat, wurde bereits in 2020 verrechnet.	- 20.000 €		
144	Tannbachstraße - Tiefbaumaßnahmen (beitragspflichtig)		30.000 €	Erstmaliger Straßenausbau Tannbachstraße (2022 Planungskosten)		500.000 €	
145	Tannbachstraße - Breitbandausbau					50.000 €	
146	Tannbachstraße - Beiträge			Erschließungsbeiträge 95 % aus 530.000,-		- 500.000 €	
147	Römerstraße - Tiefbaumaßnahmen (weitest gehend historisch)						80.000 €
148	Verkehrskonzept Michelau Tiefbaumaßnahme	50.000 €	25.000 €	Neuerplanung Mittel für Eigenanteil der Gemeinde für Kreisverkehr Ortseingang Michelau; siehe GR-Beschluss vom 15.12.2020, Vorlage 2217/2020 (VE 2022 für 2023)	275.000 €		
149	Wohnungsbauförderung (in 2021 ausgelauten)	2.500 €	- €		- €	- €	- €
150	Breitbandausbau allg.	100.000 €	100.000 €		100.000 €	100.000 €	100.000 €

21.12.2021 | Thomas Krapf

48

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
151	E-Beiträge Allgemein	- 5.000 €	- 5.000 €		- 5.000 €	- 5.000 €	- 5.000 €
152	E-Beiträge Schonblick	- 30.000 €	- €	Beitragsbescheide wurden in 2021 versandt.			
153	E-Beiträge Drexelhofweg	- 55.000 €	- €	Beitragsbescheide wurden in 2021 versandt.			
154	E-Beiträge Kirschenweg	- 26.100 €	- 26.100 €	Neuverplanung; Beitragsbescheide werden in 2022 versandt.			
155	E-Beiträge Blütenweg	- 43.400 €	- 43.400 €	Neuverplanung; Beitragsbescheide werden in 2022 versandt.			
156	E-Beiträge Im Feld	- 130.000 €	- 130.000 €	Neuverplanung; Beitragsbescheide werden in 2022 versandt.			
157	E-Beiträge Dachsweg / Steinhausweg			Finanzierung über Erschließungsträger			
158	E-Beiträge Fuchsweg			Finanzierung über Erschließungsträger			
				Neuverplanung eines Teilbetrages in Abstimmung auf Veranlagungen 2021 sowie Schlussrechnungen für Tiefbaumaßnahme			
159	E-Beiträge Talblick	- 325.000 €	- 180.000 €				
160	Brücke am Schafhaus	385.000 €	- €	Maßnahme ist umgesetzt			
161	Zuschuss für Brücke am Schafhaus	- 115.400 €	- €				
162	Tannbachbrücke Steinberg Richtung Steinbruck	190.000 €	- €	Maßnahme ist umgesetzt			
163	Zuschuss für Tannbachbrücke Steinberg Richtung Steinbruck	- 73.000 €	- €				

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
164	Brücke am Freibadweg, Steinberg	60.000 €		Brücke über den Geißburgelbach		60.000 €	
165	Brücke Strobel	30.000 €		Mittel reichen für "einfache Sanierungsmaßnahmen" aus; sofern Untersuchung einen umfassenden Sanierungsbedarf ergeben sollte, müssen ggf. weitere Mittel in Folgejahren eingestellt werden.	30.000 €		
166	Zuschuss für Brücke Strobel	- €		Zuschussmittel werden ggf. beantragt (abhängig vom Sanierungsbedarf)			
167	Brücke BW 14 über Wieslauf gefördert über Ortskern Schlechtbach	- €	- €	Neugestaltung Fußgängerbrücke über die Wieslauf (siehe GR vom 07.12.2021 2472/2021)	125.000 €	125.000 €	
168	Zuschuss Brücke BW 14 über Wieslauf Ortskern Schlechtbach			Förderung 60 %	- 75.000 €	- 75.000 €	
169	Brücke BW 15 über Mühikanal - gefördert über Ortskern Schlechtbach		120.000 €	Neugestaltung Brücke über den Mühikanal (siehe GR vom 07.12.2021 - 2471/2021)	120.000 €		
170	Zuschuss Brücke BW 15 über Mühikanal Ortskern Schlechtbach		- 72.000 €	Förderung 60 %	- 72.000 €		
171	Radwege	20.000 €	20.000 €	jährlicher Ansatz	20.000 €	20.000 €	20.000 €
172	Schaffung eines Feldweges im Gewinn Rainhalde in Steinberg		12.000 €	Feldweg zwischen Fist. Nr. 378 und 387 (Nähe Tannbachbrücke) auf Vortrags Nr. 2358/2021 (BVU 15.06.2021) wird verwiesen			
173	Neuanschaffung Ortseingangstafeln	3.000 €	35.000 €	neues "Corporate Design" abgewartet, bevor neue Schilder angeschafft werden. Für 12 Ortseingangstafeln. 19.10.2021 GR	- €	- €	- €

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
174	Neubau Ladesäule an der Gemeindehalle Rudersberg		21.000 €	Schaffung e-Carsharing Angebot (siehe Vorlage Nr. 2328/2021 aus BVU vom 04.05.2021)			
175	Zuschuss Neubau Ladesäule an der Gemeindehalle Rudersberg		- 10.400 €	Zuwendungsbescheid vom 23.08.2021 liegt vor.			
176	Grunderwerb an Straßen	10.000 €	10.000 €	jährlicher Ansatz	10.000 €	10.000 €	10.000 €
177	Schaffung weiterer Parkplätze für Naherholungssuchende		30.000 €				
178	Eigenvermögensumlage Zweckverband Wieselauftalbahn	77.000 €	77.000 €	Entwurf HH 2022 Zweckverband Wieselauftalbahn incl. Mittelfristiger Finanzplanung bis 2025 (Verb.-Versammlung vom 15.12.2021)	70.000 €	70.000 €	70.000 €
179	Gewährung Investitionszuschuss an Förderverein Welzheimer Bahn e.V.	- €	- €	Gewährung Investitionszuschuss an Förderverein Welzheimer Bahn e.V.	17.500 €	- €	- €
180	Spielplätze allgemeine Maßnahmen	10.000 €	10.000 €	jährlicher Ansatz	10.000 €	10.000 €	10.000 €
181	Spielplatz in Zumhof	15.000 €		Maßnahme wurde umgesetzt			
182	Freizeitareal Ölmühle Michelau	20.000 €	67.000 €	Umsetzung in mehreren Bauabschritten: 2022/2023 Spielen/Entspannen, Picknick-Inseln 2024 WOMO-Stellplätze, Biergarten-Erweiterung, Stellplätze 2025 Kiosk-Erweiterung, Wieselauftal erlebbar machen, WC Sanitärtrakt	66.000 €	95.500 €	135.000 €
183	Zuschuss für Umsetzung Freizeitareal Ölmühle		- 33.500 €	Zuschussantrag aus Fördermitteln zur Teilnahme am Wettbewerb zur Kofinanzierung 2022 des Landschaftsparks Region Stuttgart wurde gestellt	- 33.000 €	- 15.000 €	- 18.500 €

21.12.2021 | Thomas Krapf

51

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
184	Spielplatz Obere Au und Rauwiesen, gefördert über Ortskern Schlechtbach		44.000 €	Neugestaltung ist bereits beauftragt. Wird im Zuge Ortskernsanierung Schlechtbach gefördert			
185	Zuschuss Ortskern Schlechtbach		- 20.000 €	Förderung über Ortskernsanierung Schlechtbach			
186	Spielplatz Obere Au und Rauwiesen	15.000 €		Maßnahme wurde umgesetzt			
187	Grillplatz mit Spielplatz am Waldrand	30.000 €	- €	Planungen wurden verworfen	- €	- €	
188	Neuanlage Spielplatz Königsbrunnhof			evtl. in Verbindung mit Ausweisung Premiumwanderweg	30.000 €		
189	Neuanlage Bikepark Sportgelände Egelsee in Schlechtbach		18.000 €	Im Rahmen Jugendkonzeption der Gemeinde soll beim Sportgelände Egelsee ein Bikepark angelegt werden, siehe GR vom 21.12.2021, Vorlage 2490/2021.			
190	Erweiterung Skaterpark Brühlstraße		30.000 €	Im Rahmen Jugendkonzeption der Gemeinde soll an der Brühlstraße der vorhandene "Skaterpark" erweitert werden.			
191	Zuschuss Erweiterung Skaterpark Brühlstraße (Land)		- 5.000 €	Zuschuss aus Landesprogramm "PJuK" (Jugendbeteiligung)			
192	Kapitalumlage Wasserverband Wieselauftal	600.000 €	- €	HRB Oberndorf wurde in Betrieb genommen und abgerechnet. Mittelfristig "örtliche Maßnahmen" insbesondere in Oberndorf.	150.000 €	100.000 €	50.000 €
193	Neue Grabfelder, neue Grabeinfassungen	10.000 €	10.000 €	Anlage von 66 neuen Umengräbern auf dem Friedhof Rudersberg in 2022	10.000 €	10.000 €	10.000 €
194	Erweiterung Urnensteilanlage / Gemeinschaftsgrabanlage auf den Friedhöfen in Rudersberg und Schlechtbach		50.000 €	Entscheidung über die Durchführung der nächsten Maßnahmen soll im 1. Halbjahr 2022 im Gesamtgemeinderat durchgesprochen werden	50.000 €	- €	- €
195	Friedhof Klaffenbach neue Brunnenanlage	- €	11.000 €		- €	- €	- €

21.12.2021 | Thomas Krapf

52

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

lfd. Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
196	Ausgleichsmaßnahmen	20.000 €	20.000 €	Ausgleichsmaßnahmen für Baugebiete	20.000 €	20.000 €	20.000 €
197	Bau eines Umleitungsgerinnes beim Ölmühlenwehr in Schlechtbach	60.000 €	60.000 €	erneute Neuverplanung; Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit des alten Ölmühlenwehrs in der Wieslauf, siehe GR vom 15.12.2020, Vorlage 2195/2020. Durchführung muss im März 2023 abgeschlossen sein.			
198	Förderung aus Naturschutzfond	- 23.000 €	- 23.000 €	Neuverplanung; Zuwendung für die Herstellung der Durchgängigkeit in der Wieslauf. Zuwendungsbescheid vom 29.04.2019			
199	Erwerb von Waldgrundstücken	10.000 €	10.000 €	jährlicher Ansatz	10.000 €	10.000 €	10.000 €
200	Gewährung Zuschuss an Jagdgenossenschaft	- €	10.500 €	siehe GR vom 07.12.2021, Vorlage 2481/2021 ("Zuschuss bis zu 10.500,-")	- €	- €	- €
201	Gewährung Darlehen an Jagdgenossenschaft	20.000 €	20.000 €	Darlehen bis zu 20.000 EUR für Kauf neuer Hangmäher; Neuverplanung der Mittel in 2022, siehe GR vom 07.12.2021	- €	- €	- €
202	Rückfluss Darlehen Jagdgenossenschaft	- €	5.000 €	Rückzahlung in 4 Jahresraten	- 5.000 €	- 5.000 €	- 5.000 €
203	Errichtung einer Wildkammer (siehe Vorlage 2183/2020 aus GR vom 17.11.2020)	53.350 €	- €	Maßnahme ist umgesetzt	- €	- €	
204	Zuschuss für Wildkammer nach Förderprogramm "IntraWild"	- 20.000 €	- €		- €	- €	- €
205	Bürgerhaus Schlechtbach Dachsanierung					300.000 €	
206	Sanierung Backhaus Lindental	65.000 €	- €	Maßnahme wurde umgesetzt	- €	- €	
207	Zuwendung für Sanierung Backhaus Lindental	- 16.150 €	- €		- €	- €	
208	Gemeindehalle Steinenberg, Anschaffung eines Mehrzweckgerätes für Kehren, Schneeräumen und Rasenpflege		5.000 €				

21.12.2021 | Thomas Krapf

53

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

lfd. Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
209	idyllische Aussichtspunkte	10.000 €	10.000 €	siehe VA 09.10.2018, weitere Bänke	- €	- €	- €
210	Erwerb von weiteren neuen Adventswaldhütten	12.000 €	12.000 €	Neuverplanung der Mittel - wurde aufgrund Ausfalls Adventswald 2020/21 nicht benötigt	- €	- €	- €
211	Neuanschaffung Naturparkschilder	10.000 €	10.000 €	Planung ist vom Naturpark Schwäbisch Fränkischer Wald noch nicht abgeschlossen (Neuverplanung der Mittel)	- €	- €	- €
212	Neuanschaffung Wandertafeln	25.000 €	25.000 €	Förderantrag über 12.500 EUR ist gestellt - Umsetzung wird größtenteils in 2022 stattfinden (TE 25)	- €	- €	- €
213	Zuschuss Wandertafeln	- €	12.500 €				
214	Vermögensumlage Verband Region Stuttgart	6.700 €	8.150 €	lt. HH-Entwurf Verband Region Stgt	10.000 €	11.600 €	11.000 €
215	Rückfluss Arbeitgeberdarlehen (derzeit noch 3 aktuelle Fälle)	1.350 €	750 €	In 2021 wurde ein Darlehen vollständig zurückgezahlt; ab 2024 werden Tilgungsleistungen in 2 Fällen vertragsgemäß etwas steigen.	- 750 €	- 1.350 €	- 1.350 €

21.12.2021 | Thomas Krapf

54

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
216	Veräußerung von Grundstücken	- 5.725.000 €	- 5.500.000 €	2022 insbesondere Erlöse aus dem Verkauf von Bauplätzen im Bronnwiesenweg, Mühlbachweg, Fuchshau VII	- 1.100.000 €	- 300.000 €	- 400.000 €
217	Allgemeiner Grunderwerb	800.000 €	1.500.000 €		500.000 €	500.000 €	500.000 €
218	Allgemeiner Grunderwerb	400.000 €	- €	Die Kosten an den Erschließungsträger für die Bauplätze der Gemeinde (Dachs-/Steinhausweg) betragen 387.595 EUR; dieser Betrag kann finanziert werden durch Bildung eines HH-Restes bei der Grunderwerbshaushaltsstelle aus 2021.	- €		
219	Allgemeiner Grunderwerb	620.000 €	- €	Die Kosten an den Erschließungsträger für die Bauplätze der Gemeinde (Mühlbachweg) betragen 622.125 EUR; dieser Betrag kann finanziert werden durch Bildung eines HH-Restes bei der Grunderwerbshaushaltsstelle aus 2021.			
220	Allgemeiner Grunderwerb; Wenn die Gemeinde im Baugebiet Mittelfeld Bauplätze zugeteilt bekommt, müssen hierfür Kosten an den Erschließungsträger bezahlt werden.	- €	30.000 €	Annahme: 30 % der Kosten (400.000 € Straßenbau inkl. Honorar Erschließungsträger, 1.050.000 € Abwasser, 200.000 € Wasser) trägt die Gemeinde, abhängig von der Anzahl der Plätze, die die Gemeinde im Umlegungsverfahren zugeteilt bekommt.	300.000 €	170.000 €	

21.12.2021 | Thomas Krapf

55

08 INVESTITIONEN

2022-2025 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2021	HH 2022	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2022	HH 2023	HH 2024	HH 2025
221	Rückfluss Träger-Darlehen von Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung aus 2013	- 59.900 €	- 59.900 €	siehe Wirtschaftsplan 2022 Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung; außerordentliche Tilgung in 2023	- 658.900 €	- €	- €
222	Rückfluss Träger-Darlehen aus 1999/2003 von Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung	- 150.150 €	- 150.150 €	siehe Wirtschaftsplan 2022 Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung	- 150.150 €	- 150.150 €	- 150.150 €
223	Rückfluss Träger-Darlehen Eigenbetrieb Gemeindewerke aus 2013/2014	- 19.050 €	- 19.050 €	siehe Wirtschaftsplan 2022 Eigenbetrieb Gemeindewerke; außerordentliche Tilgungen in 2023+2024	- 137.550 €	- 71.950 €	- €
224	Tilgung von 2 Krediten am Kreditmarkt	226.400 €	226.400 €	Ein in 2013 zur Finanzierung von Investitionen im Bereich der Kinderbetreuung aufgenommener Kredit (1,9 Mio. EUR) kann bis 2023 vollständig getilgt werden, ein weiterer Kredit aus 2010 läuft noch bis 2030.	120.850 €	15.300 €	15.300 €
225	Kreditneuaufnahmen am Kreditmarkt (ab 2024)	- €	- €	Eine Kreditmächtigung in 2024/2025 mit 5,8 Mio. EUR ist eingeplant, vgl. dazu bereit gestellte Mittel in den Jahren 2022-2025 für ein neues Feuerwehrgerätehaus mit rd. 7,5 Mio. EUR.	- €	- 3.500.000 €	- 2.300.000 €
226	Finanzierung lfd. Betrieb (früher: positive bzw. negative Zuführungsrate)	1.586.600 €	1.091.750 €	Da der "GesamtfinanzHH" 2022 im konsumtiven Bereich negativ ist, muss dieser Betrag finanziert werden. In 2023-2025 weist der "GesamtfinanzHH" im konsumtiven Bereich Überschüsse aus, die zur Finanzierung der Investitionen 2023-2025 beitragen.	- 1.094.800 €	- 1.444.500 €	- 1.119.050 €
227	Überschüsse aus Vorjahren (früher: Entnahme aus Rücklage bzw. Zuführung zur Rücklage)	- 1.559.000 €	- 24.800 €	Aus der "Rücklage" kann in den Jahren 2022-2025 ein Betrag mit gut 4,3 Mio. EUR entnommen werden. Mindestbetrag mit rund 0,5 Mio. EUR wird noch in Rücklage sein.	- 2.206.550 €	- 1.703.300 €	- 373.100 €

Summen Investitionen (Baumaßnahmen incl. Grunderwerb) 2022 bis 2025 gesamt: > 28 Mio. EUR

davon 2022: rd. 7,6 Mio. EUR, 2023: rd. 7,4 Mio. EUR, 2024: rd. 8,3 Mio. EUR, 2025: rd. 4,8 Mio. EUR.

21.12.2021 | Thomas Krapf

56

09

RÜCKLAGE - LIQUIDITÄT

09 RÜCKLAGE - LIQUIDITÄT

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität		vorausss. Stand zum		Anlage 15				
Anlage 5 (zu § 3 Abs. 3 Nr. 3 GemHVO)		01.01.2022		zum 18.01.2022				
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzaufbau			Finanzplanung			
		2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR		
1	Zahlungsmittelbestand zum 01.01.2021	8.596.284,00						
2a	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum 01.01.2021	3.011,00						
2b	Investitionszuschüsse, Kapitalerlöse, Gekaufte Wertpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00						
2c	Einlagen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Rücklagen und Sonstvermögen	0,00						
2d	Bestand an Kassenmitteln zum 01.01.2021	0,00						
3a	Veränderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu Sonstvermögen/sonst. Eigenkapital/Abweserbesatzung	-821.336,28						
3b	Veränderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu Sonstvermögen/sonst. Eigenkapital/Gemeinderäte	-28.757,99						
3c	Veränderungen aus Liquiditätsbeziehungen zur Jugendvereinskasse	-64.305,80						
4	Ergebnis Eigenmittel Form 01.01.2021	7.665.514,93						
5	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Einrichtungen des Vorjahres	0,00						
6	Ergebnisrückstellungen aus Vorjahr	0,00						
7	Einzahlungen aus übertrag. Einrichtungen für Inv.-Zweckungen, -Schulden und drittl. Einl. für Inv.-Tätigkeit aus Vorjahr (zu § 21 Abs. 1, § 3 Nr. 10, 12 GemHVO)	0,00						
8	2021: erwartete Änderung des Finanzengemittelbestands (§ 3 Nr. 30 GemHVO)							
9	2022 bis 2025: Veränderung Gesamtfinanzmittel (H1 bis 2022 bis 2025)	-2.800.000,00	-24.800,00	-2.206.550,00	-1.708.300,00	-373.100,00		
10	voraussichtliche Liquidität Eigenmittel zum gereinigten Jahresende	4.805.115,00	4.780.315,00	2.573.765,00	810.465,00	497.365,00		
11	davon: für zurückgekauften Rücklagen gebunden	0,00						
12	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0,00						
13	vorausss. Liquidität Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	4.805.115,00	4.780.315,00	2.573.765,00	810.465,00	497.365,00		
14	zusätzlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO) mind.	0,00	490.000,00	495.000,00	490.000,00	495.000,00		
15	Sofort verfügbar sollten in Spalte 1 - statt der voraussichtlichen Änderung des Finanzengemittelbestands - aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.							
16	erwarteter Überschuss/Defizit im Prognosezeitraum zum Stichtag 31.12.2021 (Stand H1-Plan-Ausführung 2022)							
17	Planansatz 2021 lag bei mind. 1.500 Mio. EUR. Begründung für höheren "Minuswert": Insbesondere in 2021 veranschlagte Grundstücksrisiko fließen nicht zu. Diese werden neu in 2022 verplant.							
18	Berechnung der Mindestliquidität § 22 Abs. 2 GemHVO: Der planmäßige Bestand an liquiden Mitteln ohne Kassenkredittitel soll sich in der Regel auf mindestens zwei vom Hundert der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen.							
	Gesamtfinanzrechnung - Auszahlungen 2019					24.262.200		
	Gesamtfinanzrechnung - Auszahlungen 2020					24.750.638		
	Gesamtfinanzrechnung - Auszahlungen 2021 (HochR. per 31.12.2021)					24.000.000		
						72.012.837		
	Durchschnitt somit					24.004.309		
	davon mindestens 2 % =					480.086		

09 RÜCKLAGE - LIQUIDITÄT

Der tatsächliche Kassenbestand zum 01.01.2021 belief sich auf etwas über 8,5 Mio. EUR. In diesem Betrag enthalten sind Gelder, die den beiden Eigenbetrieben Abwasserbeseitigung und Gemeindewerke sowie der Jagdgenossenschaft zuzurechnen sind (zusammen rund 0,9 Mio. EUR). Der Kassenbestand der Gemeinde im engen Sinn („Kern-HH“) belief sich zum 01.01.2021 somit rund 7,6 Mio. EUR.

Überschlägig ermittelte 2,8 Mio. EUR davon werden in 2021 aufgebraucht. Dieser Betrag beinhaltet die bis Mitte Dezember 2021 zu- und abgeflossenen Beträge. Zudem sind in dieser Summe von 2,8 Mio. EUR auch Maßnahmen berücksichtigt, für welche in 2021 Mittel bereit gestellt waren, deren Auszahlung jedoch erst in 2022 erfolgen wird. Beispielhaft seien genannt:

Im investiven Bereich z.B. Kostenerstattungen an Erschließungsträger für Erschließung Mühlbachweg sowie Dachs- und Steinhausweg; Umbau Bestandswohnungen im Marktplatz 18; Schlussrechnungen für Kindergarten Steinhaldenweg; Sanierungsmaßnahmen Wieslaufhalle u.a.m.

Im konsumtiven Bereich z.B. Erstattung Straßenentwässerungskostenanteil an Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung für das Jahr 2021.

Die restlichen rd. 4,80 Mio. EUR stellen „freie Liquidität“ dar. Davon stehen rund 4,30 Mio. EUR zur Finanzierung von Investitionen zur Verfügung, welche im HH-Plan 2022 incl. Folgejahre verplant sind. Der restliche Betrag mit rund 0,50 Mio. EUR stellt die sog. „Mindest-Rücklage“ dar (Sicherung der Liquidität).



10 VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

FÜR 2023, 2024 UND 2025

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben				Anlage 16 zum HHPlan 2022	
Maßnahme	Bezeichnung Investitionsauftrag	VE im HH 2022 für 2023	VE im HH 2022 für 2024	VE im HH 2022 für 2025	
Allg. Grunderwerb	Erwerb von Grundstücken	500.000 €			
Energetische Sanierung Marktplatz 18	Fenster, Fassade, Dach	400.000 €			
Emeuerung Technikräume	Schulzentrum Rudersberg	434.000 €			
Fassadensanierung mit Fenstertausch und Wärmedämmverbundsystem im Bereich des Anbaus Technikräume	Schulzentrum Rudersberg	160.000 €			
Emeuerung Heizzentrale	Schulzentrum Rudersberg	80.000 €			
Maßnahmen Digitalpakt an Schulen	Schulzentrum Rudersberg sowie Grundschulen in Steinenberg u. Schlechtbach	85.000 €			
Kindergarten Pappelweg	An- und Umbau; 2. Gruppe	125.000 €			
Gewährung von Darlehen an Sportvereine	Gewährung Vereinsdarlehen	10.000 €			
Gewährung von Zuschüssen an Sportvereine	Gewährung Investitionszuschüsse	10.000 €			
Barrierefreier Umbau Bushaltestelle	Marktplatz, Rudersberg	59.000 €			
Barrierefreier Umbau Bushaltestelle	Wieslaufstraße, Oberndorf	140.000 €			
Barrierefreier Umbau Bushaltestelle	Ebniseestraße, Klaffenbach	140.000 €			
Barrierefreier Umbau Bushaltestelle	Heilbronner Straße, Schlechtbach	230.000 €			
Straßenbeleuchtung	Umstellung auf LED	200.000 €	100.000 €		
Zwischensumme		2.573.000 €	100.000 €		- €

21.12.2021 | Thomas Krapf

61

10 VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

FÜR 2023 + 2024 + 2025

Maßnahme	Bezeichnung Investitionsauftrag	VE im HH 2022 für 2023	VE im HH 2022 für 2024	VE im HH 2022 für 2025	
Übertrag von vorheriger Seite		2.573.000 €	100.000 €		- €
Erschließung Hohe Straße (Asperglen)	Tiefbaumaßnahmen, beitragspflichtiger und beitragsfreier Teil	95.000 €			
Tiefbaumaßnahmen Rosenstraße (Steinenberg)	Herstellung Straße sowie Straßenbeleuchtung und Breitbandausbau	132.500 €			
Tiefbaumaßnahmen Sommerhalde (Steinenberg)	Herstellung Straße sowie Straßenbeleuchtung und Breitbandausbau	205.000 €			
Teichstraße Krehwinkel	Straßenbaumaßnahmen incl. Breitbandausbau und Straßenbeleuchtung	373.000 €			
Südhalde Krehwinkel	Straßenbaumaßnahmen incl. Breitbandausbau und Straßenbeleuchtung	88.000 €			
Verkehrskonzept Michelau	Tiefbaumaßnahmen	275.000 €			
Breitbandausbau allg.	Tiefbaumaßnahmen	100.000 €			
Brücke BW 15 über Mühlkanal	Erneuerung	120.000 €			
Freizeitareal Ölmühle, 1. Bauabschnitt (2022/2023)	Finanzierungsanteil 2023	66.000 €			
Maßnahmen auf den Friedhöfen in Rudersberg/ Schlechtbach (2022/2023)	Finanzierungsanteil 2023	50.000 €			
Feuergerätehaus Necklins-berg (Abteilung Asperglen)		100.000 €			
Feuerwehrgerätehaus Rudersberg	Neubau	800.000 €	4.000.000 €	2.500.000 €	
Gesamtsumme		4.977.500 €	4.100.000 €	2.500.000 €	
Kreditbedarf lt. Mittelfristiger Finanzplanung:		- €	3.500.000 €	2.300.000 €	

21.12.2021 | Thomas Krapf

62

11

INFOS ZUM LESEN DES NKHR-HAUSHALTSPLANS

11 NKHR

AUFBAU / LESEN DES NKHR-HAUSHALTS; HILFESTELLUNG

Seiten 1 und 2:	Haushaltssatzung, über welche der Gemeinderat Beschluss fassen muss.	
Seiten 3 bis 9:	verschiedene „Info-Daten“	
Seite 11 ff:	Vorbericht zum Haushaltsplan	
Seiten 51 ff:	Zuordnung der Kostenstellen zu den Teilhaushalten	hellblaue Seiten
Seiten 59 und 60:	Gesamtergebnishaushalt (Übersicht incl. MIP)	grüne Seiten
Seiten 61 bis 66:	Gesamtfinanzhaushalt (Übersicht incl. MIP)	grüne Seiten
Seiten 67 ff:	Haushaltsquerschnitt Ergebnis- sowie Finanzhaushalt	grüne Seiten
Seiten 71 bis 88:	Teilergebnishaushalte 1 bis 8 im Überblick / komprimiert	grüne Seiten
Seiten 89 bis 612:	Zahlenteil Haushalt 2022 mit Finanzplanung bis 2025 / detailliert	weiße + rosa Seiten

11 NKHR

AUFBAU / LESEN DES NKHR-HAUSHALTS; HILFESTELLUNG

- Anlage 1: Stellenplan, siehe auch Beratungen / Beschlussfassung im GR am 07.12.2021
- Anlage 2: Zusammensetzung der Personalausgaben im Gesamten und je Kostenstelle
- Anlage 3: **Gebäudeunterhaltungsprogramm mit Einzelbeschreibungen zu Maßnahmen**
- Anlage 4: Übersicht zur Höhe der Abschreibungen, der aufzulösenden Zuschüsse sowie der kalkulatorischen Zinsen
- Anlage 5: Übersicht über die Miet- und Pachteinnahmen der Gemeinde
- Anlage 6: Übersicht über die Geschäftseinlagen und Beteiligungen der Gemeinde
- Anlage 7: Übersicht über die Höhe der gewährten Darlehen der Gemeinde
- Anlage 8: Berechnung der Finanzausweisungen und Umlagen incl. „Orientierungsdaten“ des Finanzministeriums („HH-Erlass“) sowie incl. „gt-Info“ zu den Ergebnissen der Herbst-Steuerschätzung
- Anlage 9: Übersicht / Mehrjahresentwicklung Steuereinnahmen, Finanzausweisungen, Umlagen

11 NKHR

AUFBAU / LESEN DES NKHR-HAUSHALTS; HILFESTELLUNG

- Anlage 10: Berechnung Kindergartenlastenausgleich
- Anlage 11: Schulleiterbudgets incl. Berechnung der erwarteten Schulsachkostenbeiträge vom Land
- Anlage 12: Übersicht über die Mitgliedsbeiträge
- Anlage 13: Schuldenstandsübersicht Kernhaushalt
- Anlage 14: Schuldenstandsübersicht Kernhaushalt incl. Eigenbetriebe (incl. Differenzierung zwischen Krediten am Kreditmarkt sowie internen Darlehen)
- Anlage 15: Übersicht über die vorauss. Entwicklung der Liquidität (ehemals Rücklagen-Übersicht; siehe auch Folie 57)
- Anlage 16: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen (siehe auch Folien 60 und 61)
- Anlage 17: Übersicht über wesentliche Steuer-, Beitrags- und Gebührensätze der Gemeinde
- Anlage 18: Verrechnungsmodell der Gemeinde im NKHR (relevant für Teilhaushalte)
- Anlage 19: **Anmeldungen aus den Ortschaften**

11 NKHR

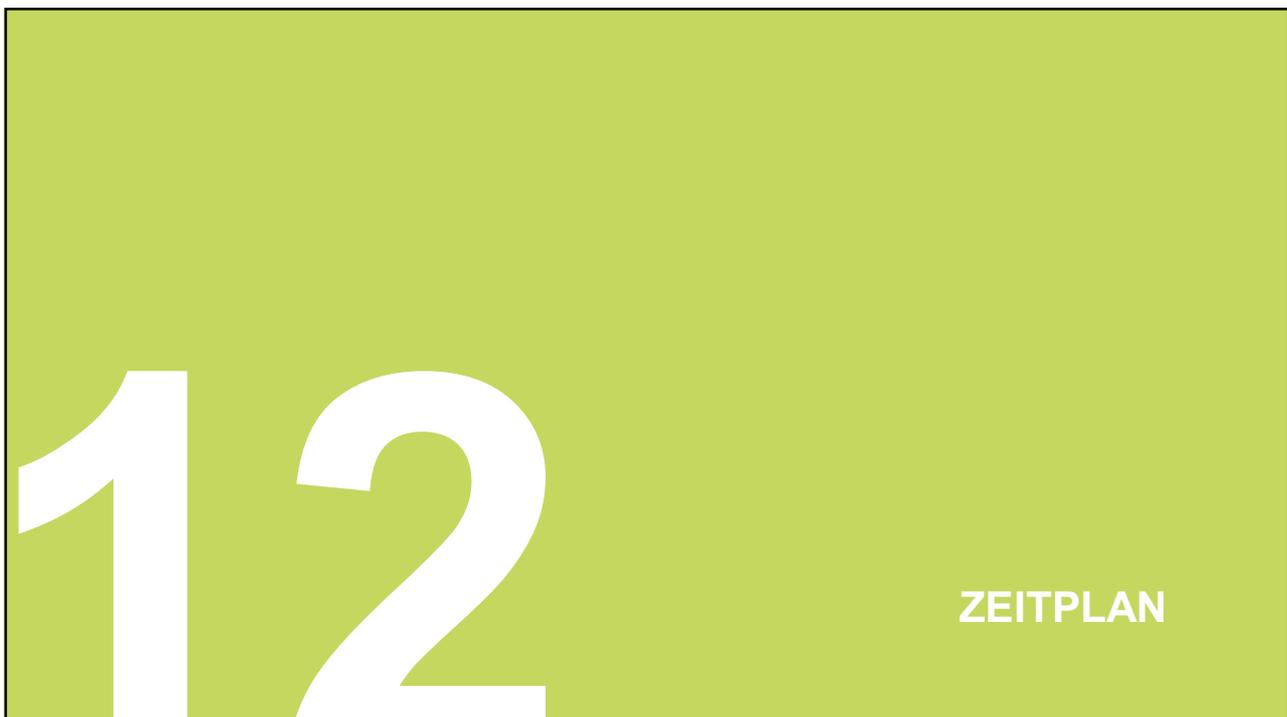
AUFBAU / LESEN DES NKHR-HAUSHALTS; HILFESTELLUNG

- Anlage 20:** Ansätze des Ergebnishaushalts mit textlichen Erläuterungen
- Anlage 21:** Regelungen zur Bewirtschaftung des Haushaltsplans
(Basis: GR vom 25.06.2019 mit Ergänzungen aus der Praxis)
- Anlage 22:** Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit
- Anlage 23:** Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen (siehe auch Folie 30)
- Anlage 24:** Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Abschließender wichtiger Hinweis:

Im Zahlenteil des Haushaltsplans 2022 ist an vielen Stellen die Spalte „Ergebnis 2020“ angedruckt. Hierbei handelt es sich um ein noch VORLÄUFIGES Ergebnis. Viele Abschlussbuchungen und Umbuchungen sind noch durchzuführen, ebenfalls sind noch die Abschreibungen und anderen kalkulatorischen Kosten (Auflösung von Zuschüssen und kalkulatorische Zinsen) sowie Innere Verrechnungen durchzubuchen.

Ziel: baldmögliches Erstellen der Jahresabschlüsse 2018 ff in 2021.



12 ZEITPLAN**BIS ZUR VERABSCHIEDUNG DES HH 2022**

Di., 21.12.2021 Einbringung des Haushaltsentwurfs durch die Verwaltung

Di., 11.01.2022 Haushaltsreden der Fraktionen

Sa., 15.01.2022 Öffentliche Hauptberatung

Di., 25.01.2022 Verabschiedung des Haushalts

Selbstverständlich steht die Verwaltung auch in diesem Jahr den Fraktionen oder auch einzelnen Gemeinderatsmitgliedern bei Fragen gerne zur Verfügung.

Die Verwaltung bietet - auch abhängig von personellen Ressourcen - an, bei Interesse einzelne Themen im Verlauf des Jahres 2022 (z.B.) in VA-Sitzungen nachzubereiten und zu vertiefen, wobei die Beratung und Beschlussfassung über die Rechnungsergebnisse 2018 ff sicher auch noch einmal neue Einsichten und Erkenntnisse vermitteln wird.

Der gesamte Haushaltsplan 2022 mit allen Bestandteilen wird über Sitzungsvorlage 2484/2021 (GR vom 21.12.2021) elektronisch abrufbar sein.

VIELEN DANK